

# Alternative Formen der digitalen Lehrveranstaltungsevaluation

– eine Methodensammlung von Alternativen zur  
zentralen Evaluation –

## Inhalt

Einleitung .....	1
Hinweise zum Feedback.....	2
1) Minutenpapier („Minute Paper“) – BigBlueButton Edition .....	4
2) Umfragefunktion in BigBlueButton .....	6
3) Placemat – BigBlueButton Edition .....	8
4) Fünf-Finger-Methode – BigBlueButton Edition .....	10
5) Blitzlicht – BigBlueButton Edition.....	13
Anhang - Link-Liste zu weiteren alternativen digitalen Evaluationsmethoden .....	14

## Einleitung

Durch die Änderung der Ordnung zur Durchführung der studentischen Lehrveranstaltungsbeurteilung vom 05.02.2014 ist es möglich, zusätzlich zur zentralen online- oder papierbasierten Evaluation, alternative Formen der Lehrveranstaltungsevaluation einzusetzen. Vor allem bei kleinen Studierendengruppen bieten sich alternative Erhebungsformen an. Durch das vermehrte Angebot von Onlinelehre oder hybriden Veranstaltungsformen mit Online- und Präsenzelementen, besteht der Bedarf, diese alternativen Methoden auch virtuell durchzuführen.

Nachfolgend steht Ihnen eine Sammlung von Ideen für Feedback-Methoden zur Verfügung, die sich in Vorgehen und Zeitaufwand unterscheiden. Diese lassen sich in Videokonferenz-Tools wie BigBlueButton durchführen.

Ziel ist der Austausch zwischen Lehrenden und Studierenden, um die Lehre zu verbessern und die Lernentwicklung zu reflektieren. Zudem besteht die Möglichkeit, mit den Anmerkungen der Studierenden das Lehrportfolio zu gestalten und Veranstaltungsbeschreibungen zu konkretisieren.

Die Methodenvorschläge enthalten eine Beschreibung des Ablaufs sowie eine Materialauflistung.

Weitere Informationen zu der Lehrveranstaltungsevaluation sowie zu der Ordnung zur Durchführung der studentischen Lehrveranstaltungsevaluation, zu Evaluationsbeauftragten Ihrer Fakultät und den Ansprechpartner\*innen der Internen Evaluation finden Sie auf den folgenden Internetseiten: <https://uol.de/lve>

Referat Studium und Lehre

Interne Evaluation ([evaluation@uol.de](mailto:evaluation@uol.de))

## Hinweise zum Feedback

Rückmeldungen erfordern immer auch ein gewisses Vertrauen der Teilnehmenden, insbesondere auch in hierarchisch strukturierten Konstellationen wie universitären Lehrveranstaltungen. Regeln, die vor dem Feedback vorgestellt, mit den Teilnehmenden diskutiert werden und deren Zustimmung finden, erleichtern den Feedback-Prozess. Im Folgenden finden Sie einige Hinweise, wie das Feedback-Geben und -Nehmen konstruktiv verlaufen können.

### Themen für Feedback können sein:

- Aufbau der Veranstaltung (Klarheit und Strukturiertheit)
- Aktivierung der Studierenden (Interaktion, Förderung selbstgesteuerten Lernens)
- Motivierung (Lebensweltbezug, kognitive Konflikte)
- Studierendenzentrierung

### Dabei ist wichtig:

- sachlich bleiben
- möglichst konkret Situationen benennen
- positive vor negativen Aspekten nennen
- Ich-Botschaften senden
- Beschreibungen statt Bewertungen nennen

### Feedback geben:

- 1) Welches Verhalten habe Ich beobachtet? (nur beschreiben)
- 2) Was hat dieses Verhalten bewirkt?
- 3) Wie habe ich mich dabei gefühlt?
- 4) Welches *Bedürfnis* bzw. welche *Bitte* habe ich draus folgend? (konkret formulieren)

Beispiel für positives Feedback: „Ich habe bemerkt, dass Sie während der Präsentation abwechselnden Blickkontakt mit allen Teilnehmenden im Publikum suchten. Das hat die Aufmerksamkeit der Gruppe erhöht, und ich konnte mich besser auf den Vortrag konzentrieren. Ich würde mich freuen, wenn Sie dies beibehalten.“

Beispiel für negatives Feedback: „Mir ist aufgefallen, dass Sie mehrfach die Seminarzeit überzogen haben. Das setzte mich unter Zeitdruck für nachfolgende Veranstaltungen, und ich konnte zum Ende nicht mehr aufmerksam zuhören. Ich brauche zwischen den Veranstaltungen eine kurze Pause. Mir wäre es wichtig, dass Sie die Veranstaltung zukünftig pünktlich beenden.“

### Feedback empfangen:

- aufmerksam zuhören
- das eigene Handeln nicht rechtfertigen oder verteidigen
- Rückmeldung versuchen, zu verstehen und zunächst annehmen
- der Rückmeldung nicht widersprechen
- nachfragen, wenn etwas unklar ist
- Rückmeldung wirken lassen, verarbeiten, bewerten
- Entscheiden, wie man mit der Rückmeldung umgehen möchte, Schlüsse ziehen
- Details der Rückmeldung nicht überbewerten

## 1) Minutenpapier („Minute Paper“) – BigBlueButton Edition

Bei dieser Evaluationsform geht es um ein kurzes Feedback, das am Ende oder in der Mitte des Semesters, aber auch am Ende jeder wöchentlichen Veranstaltung eingesetzt werden kann.

### Vorbereitung und benötigtes Material:

- Jede/r Studierende benötigt Stift und Papier
- BigBlueButton: Zugang zur digitalen Sitzung



### Gewusst-wie:

1. Die/der Lehrende schreibt die Fragen, die sie/er stellen möchte auf eine PowerPoint Folie, welche mittels der Funktion „Bildschirmübertragung“ von BigBlueButton an die Studierenden übertragen wird.



Links ist rot markiert die Funktion „Bildschirmübertragung“ abgebildet.

2. Jede/r Studierende nimmt sich ein Blatt Papier und schreibt kurze Stichpunkte zu den Fragen der/des Lehrenden auf (5 bis 10 Minuten je nach Anzahl der Fragen).
3. Nachdem die Zeit verstrichen ist, werden die Studierenden gebeten, ihre Antworten nacheinander mitzuteilen, entweder schriftlich (über den gemeinsamen Gruppenchat) oder mündlich.
4. Die/der Lehrende macht sich Notizen und nimmt zu Anmerkungen, die sie/er für wichtig hält, Stellung.

**Anmerkung:** Unter folgendem Link finden sich weitere Informationen, die z. B. bei der Erstellung der Breakouträume im BigBlueButton helfen -

[https://uol.de/fileadmin/user\\_upload/itdienste/bilder/studip/BBB\\_Anleitung\\_Webkonferenz-20200507.pdf](https://uol.de/fileadmin/user_upload/itdienste/bilder/studip/BBB_Anleitung_Webkonferenz-20200507.pdf)

**Vorschläge für Fragen (Fragebeispiele):**

Was haben Sie aus der Veranstaltung mitgenommen bzw. gelernt?

Was ist unklar geblieben? Welche Fragen haben Sie noch?

Womit haben Sie momentan Schwierigkeiten?

Welche wichtigen Erkenntnisse haben Sie heute gewonnen?

Wie beurteilen Sie das Arbeitsklima in der Veranstaltung?

Welche Materialien der Vermittlung fanden Sie hilfreich, welche nicht?



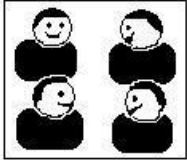
## 2) Umfragefunktion in BigBlueButton

In dieser Methode geht es um ein kurzes Feedback, das am Ende oder in der Mitte des Semesters, aber auch am Ende jeder wöchentlichen Veranstaltung eingesetzt werden kann.

### Vorbereitung und benötigtes Material:

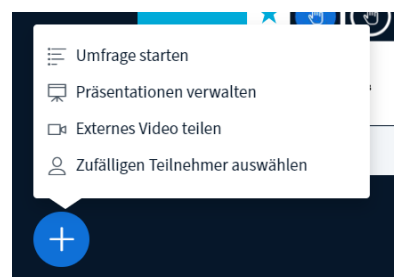
- BigBlueButton: Zugang zur digitalen Sitzung
- Auswahl der Fragen und Antwortoptionen, z. B. Ja/Nein, trifft voll zu – trifft gar nicht zu
- Bildschirmübertragung der PowerPoint Folie

### Gewusst-wie:

1. Die/der Lehrende stellt kurz die Methode vor und nennt nacheinander die Fragen, die die Studierenden beantworten sollen.
2. Diese Fragen werden dann von den Studierenden mit der Umfragefunktion von BBB beantwortet und die erhaltenen Stimmen auf der PowerPoint Folie gezählt.  

3. Anschließend ist eine Besprechung in der gesamten Gruppe oder eine Einschätzung der/des Lehrenden möglich.

### Zur Umfragefunktion:

Die Umfrage wird im BBB durch das Klicken des + Symbols angewählt. Nun öffnet sich ein Menü, anschließend “Umfrage starten” klicken.



Umfrage

Geben Sie unten Ihre Daten für die Umfrage ein.

**Eine Frage stellen**

Stellen Sie Ihre Frage.

**Antworttypen**

Richtig / Falsch  A / B / C / D

Ja / Nein / Enthaltung

Teilnehmerantwort

Links öffnet sich nun ein Menü, in dem weitere Einstellung für die Umfrage vorgenommen werden können.

Im Anschluss ist die Auswertung für die Umfrage live zu sehen. Um die Ergebnisse anschließend zu veröffentlichen, auf die blaue Schaltfläche “Umfrageergebnisse veröffentlichen” klicken.

Fertig		
Ja	0	0%
Nein	0	0%

Umfrageergebnisse veröffentlichen

### Vorschläge für Fragen (Fragebeispiele):

Wurde das Interesse zum Thema geweckt?

Sind Zeit und Tempo gut verwaltet worden?

War die Lehrveranstaltung gut organisiert und vorbereitet?

Wurde auf Zwischenfragen eingegangen? Wurden diese beantwortet?

Wurden passende Lehrmethoden eingesetzt, um die Seminarziele zu erreichen?



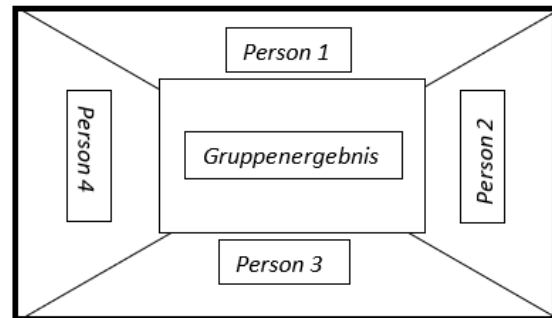


### 3) Placemat – BigBlueButton Edition

Diese Methode setzt sich sowohl aus Einzeleinschätzungen als auch aus Gruppendiskussionen zusammen. Das Vorgehen ist strukturiert, die Auswertung und Besprechung der Ergebnisse werden in Gruppen vorbereitet.

#### Vorbereitung und benötigtes Material:

- BigBlueButton-Sitzung
- Auswahl der Fragen
- Breakouträume in BBB erstellen
- PDF-Folie mit den ausgewählten Fragen



#### Gewusst-wie:

1. Die/der Lehrende erklärt das Verfahren, gibt ein Zeitlimit vor und nennt die Fragen, die die Studierenden beantworten sollen. Parallel wird die Folie über BBB geteilt.
2. Die Studierenden werden jeweils in Gruppen, z. B. zu viert, einem Breakoutraum zugewiesen.
3. Jede/r Studierende notiert im Chat des Breakoutraumes stichwortartig Ideen und Kommentare nacheinander zu allen Fragen und liest still die Notizen der anderen Gruppenteilnehmenden (Verständnisfragen können gestellt werden). Im Anschluss entscheiden die Gruppenmitglieder, welche Punkte (bis zu fünf je Frage) als Gruppenergebnis notiert werden.
4. Nach Ablauf der Zeit werden die Gruppenergebnisse im Mainroom (BBB) aller Gruppen nacheinander vorgestellt und die/der Lehrende bezieht zu den Anmerkungen Stellung.

**Anmerkung:** Unter folgendem Link finden sich weitere Informationen, die z.B. bei der Erstellung der Breakouträume im BigBlueButton helfen: [https://uol.de/fileadmin/user\\_upload/itdienste/bilder/studip/BBB\\_Anleitung\\_Webkonferenz-20200507.pdf](https://uol.de/fileadmin/user_upload/itdienste/bilder/studip/BBB_Anleitung_Webkonferenz-20200507.pdf)

Quelle: Landesinstitut für Schule (QUA-LiS NRW): Methodensammlung (speziell Kategorie „Evaluation“) (Zugriff am 01.11.2021): <https://www.schulentwicklung.nrw.de/methodensammlung/liste.php>

Vorschläge für Fragen (Fragebeispiele):

Wie fanden Sie die Veranstaltung insgesamt?

Wie schätzen Sie Ihren Lernerfolg in der Veranstaltung ein?

Fanden Sie die Materialien der Vermittlung hilfreich?

War der Workload angemessen?

Wie fanden Sie die Veranstaltung insgesamt?

Wie schätzen Sie die Prüfungsvorbereitung ein?



#### 4) Fünf-Finger-Methode – BigBlueButton Edition

Diese Methode ermöglicht ein schnelles, informelles Feedback, bei dem jede/r Studierende zu Wort kommt. Sie ähnelt der Methode „Blitzlicht“, verläuft jedoch strukturierter und räumt den einzelnen Studierenden mehr Redezeit ein.

##### Vorbereitung und benötigtes Material:

- PDF-Folie mit aufgemalter Hand und Impulssätzen (siehe Anhang)
- BBB-Sitzung
- Leere PowerPoint-Folie für Notizen

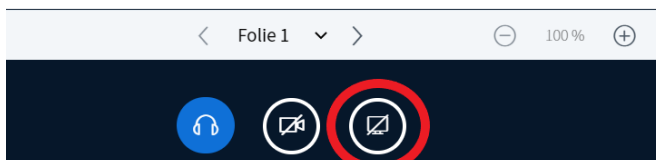
##### Gewusst-wie:

1. Die PDF Folie mit der aufgemalten Hand und den Impulssätzen wird über BBB an die Studierenden gestreamt.



- 1.Durchgang - Daumen: Ich fand gut ...
- 2.Durchgang - Zeigefinger: Diesen Hinweis habe ich erhalten ... Eine gute Idee war ...
- 3.Durchgang - Mittelfinger: Gar nicht gefallen hat mir ... Mehr Wert sollte gelegt werden auf ...
- 4.Durchgang - Ringfinger: Ich bin zufrieden mit ...
- 5.Durchgang - Kleiner Finger: Mir ist zu kurz gekommen ...

2. Jede Impulsfrage wird in einem Durchgang (insg. fünf Durchgänge) von den Studierenden mündlich oder schriftlich (im Gruppenchat) nacheinander beantwortet. Ein Zeitlimit pro Durchgang kann festgelegt werden. Hierbei kann der Reihe nach begonnen werden.
3. Die/der Lehrende macht sich währenddessen Notizen und nimmt, wenn gewünscht anschließend zu den Antworten Stellung.



Links ist rot markiert die Funktion „Bildschirmübertragung“ abgebildet.

Quelle: Hochschuldidaktische Arbeitsstelle Universität Koblenz Landau): Methodendateien (speziell „Fünf-Finger-Feedback“) (Zugriff am 01.11.2021): <https://www.uni-koblenz-landau.de/de/landau/hda/lla/metdat/>

Impulsanregungen-Feedback:

Besonders interessant fand ich heute, dass...

Heute fand ich weniger interessant, dass...

Ich hätte lieber etwas erfahren über...

Mir fehlte, dass...

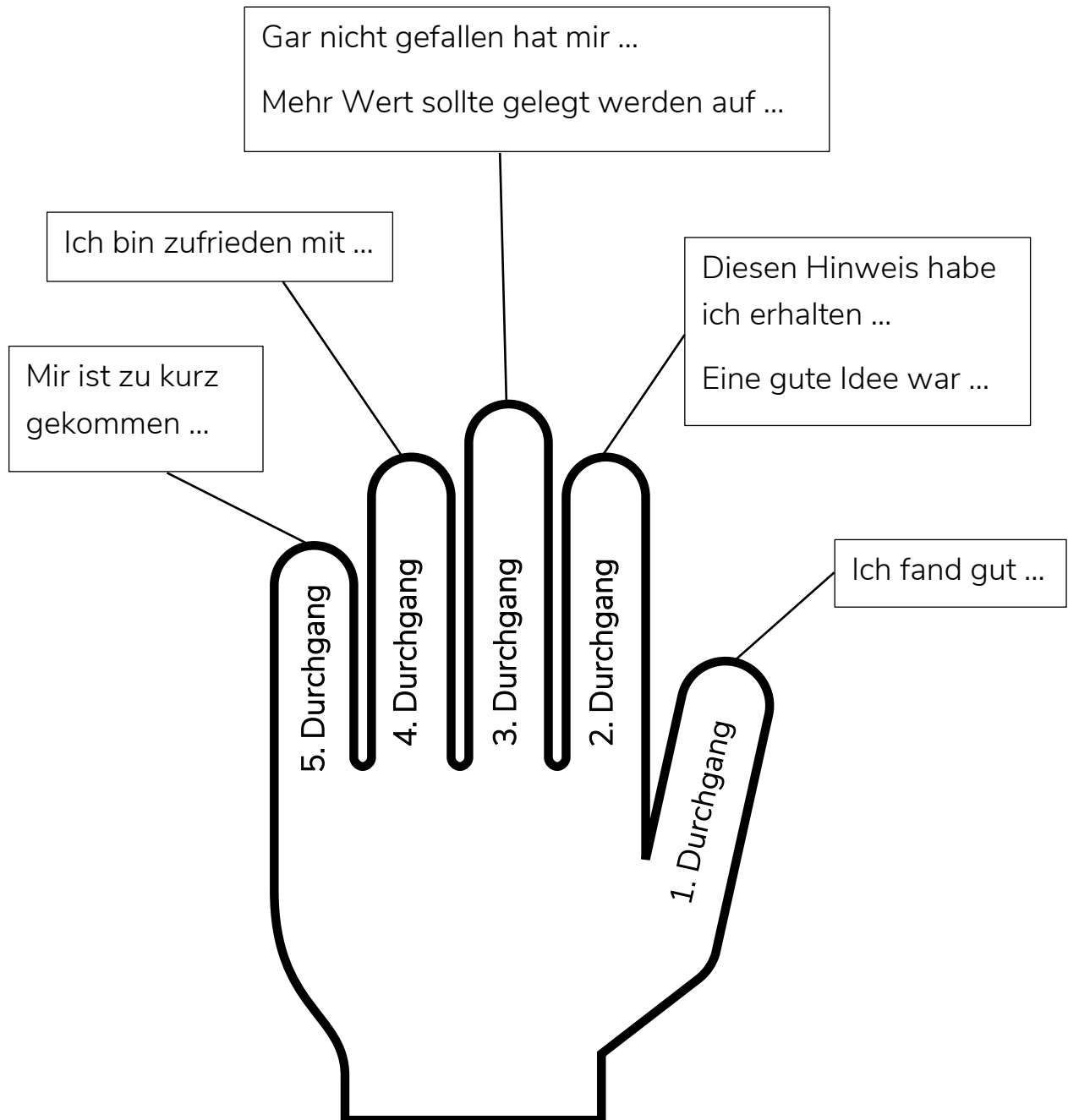
Nützlich/wichtig war, dass...

Weniger nützlich/wichtig war, dass...



## Fünf-Finger-Methode

- Impulssätze -



## 5) Blitzlicht – BigBlueButton Edition

Bei dieser Evaluationsform geht es um ein kurzes Feedback, das am Ende oder in der Mitte des Semesters, aber auch am Ende jeder wöchentlichen Veranstaltung eingesetzt werden kann.

### Vorbereitung und benötigtes Material:

- BBB-Sitzung
- Auswahl der der Impulsfragen (Beispiele siehe unten)

### Gewusst-wie:

1. Die/der Lehrende stellt kurz die Methode vor und nennt Impulsfragen, die die Studierenden beantworten sollen.
2. Die Studierenden äußern sich zu den Fragen in kurzen Sätzen, ohne die Stellungnahmen der anderen zu kommentieren.
3. Anschließend ist eine Besprechung in der gesamten Gruppe oder eine Einschätzung der/des Lehrenden möglich, wenn gewünscht.

### Beispiele für Impulsfragen:

Wie ist Ihr Gesamteindruck der Veranstaltung?

Was nehmen Sie mit?

Was fanden Sie gut/weniger gut?



## Anhang - Link-Liste zu weiteren alternativen digitalen Evaluationsmethoden

[https://www.uni-leipzig.de/fileadmin/ul/Dokumente/2020\\_Lehre-digital\\_Feedback\\_geben.pdf](https://www.uni-leipzig.de/fileadmin/ul/Dokumente/2020_Lehre-digital_Feedback_geben.pdf)

<https://eduki.com/de/post/236>

### Literaturhinweis:

Kürschner, Silvio: Beobachtungs- und Feedbacktraining. Wie kann ich mich mit dem Blick der anderen verbessern? In: Rummler, Monika (Hrsg): Crashkurs Hochschuldidaktik. Grundlagen und Methoden guter Lehre, Weinheim und Basel, 2011, S. 105-122.